

Verordnung
zur Bestimmung der gefährlichen Hunde im Sinne des
§ 5 Absatz 1 Satz 1 des Hundegesetzes
(Gefährliche-Hunde-Verordnung – GefHuVO)

Vom 22. August 2016

Auf Grund des § 32 Nummer 2 des Hundegesetzes vom 7. Juli 2016 (GVBl. S. 436) verordnet die Senatsverwaltung für Justiz und Verbraucherschutz:

§ 1

Liste gefährlicher Hunde

Als gefährliche Hunde im Sinne des § 5 Absatz 1 Satz 1 des Hundegesetzes gelten

1. Pitbull-Terrier,
2. American Staffordshire-Terrier,
3. Bullterrier sowie
4. Hunde aus Kreuzungen von in den Nummern 1 bis 3 genannten Rassen oder Gruppen von Hunden untereinander oder mit anderen Hunden.

§ 2

Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am Tage nach der Verkündung im Gesetz- und Verordnungsblatt für Berlin in Kraft.

Berlin, den 22. August 2016

Senatsverwaltung für Justiz
und Verbraucherschutz

Thomas H e i l m a n n